Zurich aktuell
für unabhängige Vermittler Leben

Vorsorgeinvest Spezial

Transparenz
Kundenfreundlichkeit
Vergleichbarkeit

Vorsorge*invest* Spezial - Zurich setzt in allen Schichten auf die Bruttomethode

Niedrigzinsphase, keine Garantien und Altersvorsorge. Die Kunden sind verunsichert und wissen nicht, was sie machen sollen – dazu kommt die Diskussion der Brutto- oder Nettomethode.
Zurich macht es Ihnen und Ihren Kunden an dieser Stelle einfach und nutzt in allen Schichten, nicht nur in den gesetzl. vorgeschriebenen geförderten Produkten, die Bruttomethode.

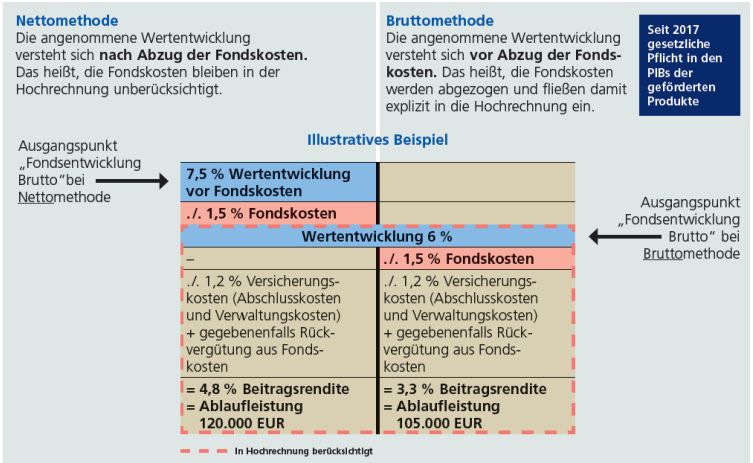
Warum Bruttomethode?

- Die Bruttomethode berücksichtigt in der Hochrechnung die Fondskosten und zieht diese von der angenommenen Wertentwicklung ab.
- Bei der Nettomethode hingegen werden die Fondskosten nicht abgezogen, die Rückvergütungen aus den Fondskosten können jedoch gutgeschrieben werden.

Dadurch erscheint z.B. die mögliche Ablaufleistung höher als in der Bruttomethode, was ausschließlich der unterschiedlichen Darstellung geschuldet ist.

Konzentration auf Bruttomethode dient der Transparenz

- Bei der Bruttomethode erkennt man „teure Fonds“ an einer geringeren Ablaufleistung. Bei der Nettomethode sind „teure Fonds“ nicht ohne Weiteres erkennbar.
- „Teure Fonds“ haben i.d.R. höhere Rückvergütungen. In der Nettomethode erhöhen hohe Fondskosten – und damit verbundene höhere Rückvergütungen – die dargestellte Ablaufleistung. In der Bruttomethode mindern hohe Fondskosten den Zinseszins-Effekt und letztendlich auch die Ablaufleistung bzw. die Gesamtrente.



Mehr Transparenz – mehr Service – mehr Kundenfreundlichkeit

Wir bieten was Ihre Kunden wünschen!

Ihr Newsletterteam

Quelle Marktvergleich
Fondspolicen **521612422** 1803

Sie wünschen mehr Informationen?

Wenden Sie sich an Ihre zuständige Betreuungskraft oder an die Servicedirektion unter: maklerserviceleben@zurich.com oder unter Tel: 0228-268-8580.

ZA038 06/2017 Zurich Service GmbH | Broker Retail | Poppelsdorfer Allee 25–33 | 53115 Bonn | www.zurich-leben.de